

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 19

Illustration: "Ich mues ufhöre Emmeli, es schtaat scho e ganzi Schlange a dr Tür!"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

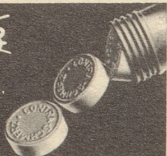
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Contra-Schmerz

hilft bei Kopfwahl, Migräne,
Zahnweh, Monatsschmerzen,
ohne Magenbrennen zu
verursachen.

12 Tabletten Fr. 1.90



Spüren Sie, daß Ihre Nervenkräfte schwinden?

Dann greifen Sie rasch zu

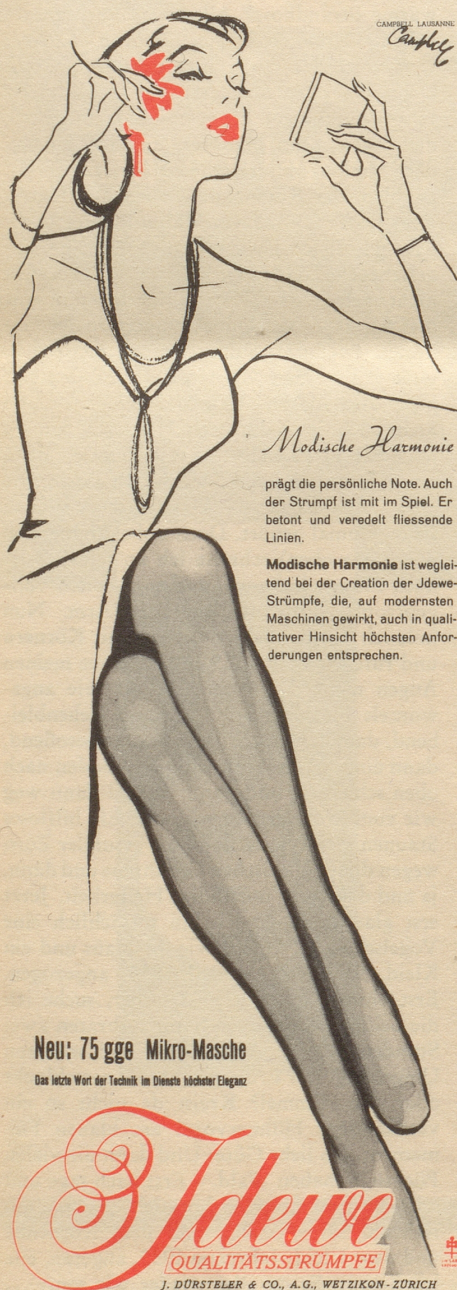
Dr. Buer's Reinlecithin

Packungen zu Fr. 5.70, 8.70. Sehr vorteilhafte Kur-
packung 14.70. In Apotheken und Drogerien
Nur Reinlecithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge

Rössli-Rädli

nur im Hotel Rössli Flawil

vorzüglich



Modische Harmonie

prägt die persönliche Note. Auch
der Strumpf ist mit im Spiel. Er
betont und veredelt fließende
Linien.

Modische Harmonie ist weg-
leitend bei der Creation der Jedewe-
Strümpfe, die, auf modernsten
Maschinen gewirkt, auch in quali-
tativer Hinsicht höchsten Anfor-
derungen entsprechen.

Neu: 75 gge Mikro-Masche

Das letzte Wort der Technik im Dienste höchster Eleganz

Jedewe
QUALITÄTSSTRÜMPFE
J. DÜRSTLER & CO., A.G., WETZIKON - ZÜRICH

DIE FRAU



Die Lektion aber der krähenden Modekritiker
hat mich bis ins innerste Mark getroffen und
auch die Erkenntnis, daß die Mode kein
Pappentier ist. D. v. S.

Harems sind teuer!

Selbst der kleine, rundliche König in Soglow's
reizender Bilderserie 'The little King' träumt
sehnstüchtig von einem Harem. Und nicht
nur er ..

Aber in Wirklichkeit hat so ein Harem auch
seine Schattenseiten. Der Koran schreibt
nämlich vor, daß sämtliche Gattinnen eines
Haremsbesitzers Anspruch auf gleiche Be-
handlung haben.

Eine kleine Einzelheit von der letzten Reise
des Sultans von Marokko, die ihn nach Span-
nien und Italien führte, mag einen Begriff
davon geben, was das heißen kann. Der
Sultan kaufte nämlich in Rom hundertwan-
zig Paar Schuhe für seine Gattinnen, zum
Preis von 250 Schweizer Franken das Paar!
Dies nur für den Fall, daß sich gelegentlich
wieder ein unnennbares Sehnen in einer
Schweizerbrust rühren sollte! B

Anmutig

Eine uns erschütternde Reklame flatterte in
einem illustrierten Blatt in unser Haus. Ganz-
seitig, bunt. Auf dem Boden liegt ein Platt-
spieler, und neben ihm liegt – ebenfalls
am Boden (der allerdings durch Retouche
supponiert ist) – eine junge, hübsche Dame
in einem Kleid, das man wohl Cocktail-
Kleid nennt: Oben wenig, unten viel Stoff.
Den Kopf auf die übereinandergefalteten
Hände aufgestützt, hört diese Dame mit
strahlendem Lächeln (Modell Standard)
Musik aus diesem Plattenspieler. Darunter
werden Platten mit Werken von Beethoven,
Brahms, Haydn und andern angeboten.
Liebes Bethli, hilf uns! Wir wohnen im
Emmental und da geht die Kultur mit einem
verzögernden Ortszuschlag vor sich. Darum
sind wir hintendrein. Wir hören auch Musik,
sogar auch von Platten, und sitzen dabei
ganz brav auf Stühlen. Nun sage uns doch
bitte:

- Liegst Du auf dem Boden, um Schall-
platten zu hören? Ist das romantisch?
- Wenn ja, ziehst Du zu diesem Zweck ein
Cocktail-Kleid an? Ist das noch roman-
tischer?
- Wenn ja, fühlst Du Dich so auch kultu-
rell gehoben?
- Wie reagieren Deine Kinder?
- Empfehlst Du uns, auch auf den Boden
zu liegen?
- Wenn ja, soll meine Frau mangels Cock-
tail-Kleid die Bernertracht anziehen? Für
Beethoven, Mozart, Schumann und ähn-
liche vielleicht sogar die Sonntagstracht?

g) Welches Tenue geziemt sich für den
Mann, um auf dem Bauch ein Konzert
zu genießen? Oder liegen nur die Damen?
Das Problem ist für uns sehr schwierig,
denn wir sahen noch keine Schallplatten-
reklame mit einem liegenden Mann.

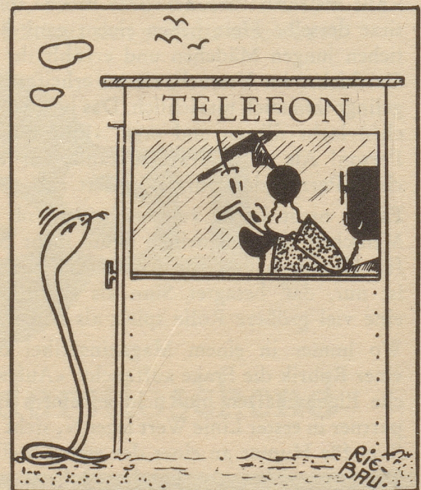
h) Wie weit ist man in der Stadt? Denkt
man daran, die Symphonie-Konzerte
(nicht ab Schallkonserven) aus den Kon-
zertsälen in Turnhallen zu verlegen?

Deine Antwort wird unser Musikleben ent-
scheidend beeinflussen. Wir danken Dir zum
voraus dafür. Joggeli vom Emmental

Mein Lieber, Ihr versteht das nicht. Das ist
nämlich endlich einmal eine Frau, die die
Heftliratschläge beherzigt, und auch wenn
sie ganz allein ist, elegant und ungezwungen
lebt. (Ungezwungen schon deshalb, weil sie
sicher keiner zwingt, auf dem Boden liegend
Musik zu hören.) Bethli



«Nein – kein neuer Frühjahrshut – ich habe
den alten nur neu bepflanzen lassen!»



«Ich mues ufhöre Emmeli, es schtaat scho e
ganzi Schlange a dr Tür!»